

Live von der PMA in Las Vegas : alles dreht sich um APS

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **3 (1996)**

Heft 4

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-979940>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FOTO

NEUHEITEN

HANDEL

WIRTSCHAFT

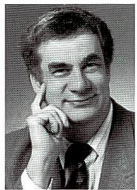


INTERN

Nr. 4/96
1. März 1996

FOTOintern, 14-tägliches Informationsblatt für den Fotohandel und die Fotoindustrie
Abo-Preis für 20 Ausgaben Fr. 48.–

Editorial



Urs Tillmanns
Fotograf, Fach-
publizist und
Herausgeber von
FOTOintern

Ich weiss nicht welcher Marketingspezialist der Fotobranche dieses Kuckucksei gelegt hat. Wie können sich die fünf wichtigsten Firmen der Branche mit einem solch unsinnigen Zeitplan der Markteinführung von APS einverstanden erklären?

Schon das Weihnachtsgeschäft ging in die Binsen, weil es an wichtigen Neuheiten fehlte, um etwas gegen die Konsumunlust bieten zu können. Dann platzte am 1. Februar die APS-Bombe, nachdem dieses neue Fotosystem bereits seit drei Jahren die Gerücherrunde machte. Und prompt reagierten die Medien mit langen Zeitungsartikeln und spannenden Fernsehsendungen. Meiers und Müllers staunen: Ein neues Fotosystem? Toll! Wir warten darauf! Das Warten auf APS geht also weiter: Erst am 22. April soll APS weltweit erhältlich sein – allerdings zunächst nur in begrenzten Stückzahlen. Vorerst also kein Ende der Durststrecke. Wie existenzbedrohend diese Übung für gewisse Händler werden kann, haben sich die Verantwortlichen wohl wenig überlegt.

Urs Tillmanns

Live von der PMA in Las Vegas Alles dreht sich um APS

Ganz klar: APS war das Gesprächsthema Nummer Eins auf der diesjährigen PMA in Las Vegas. Die wichtigsten Highlights dieser wichtigsten amerikanischen Händlermesse, finden Sie in diesem Bericht.

Rund 22000 Besucher waren bereits vorregistriert, 25000 könnten es bis zum Schluss werden, die wegen der Fotoneuheiten in die Geldspielmetropole in die Wüste des amerikanischen Bundesstaates Nevada kamen. Das Hauptinteresse galt ohne Zweifel dem neuen Fotosystem APS, das nun allmählich in einem breiteren Markenspektrum beurteilt werden konnte.



APS war das Publikumsmagnet der PMA. Rund doppelt so viele Besucher wie letztes Jahr in die spielverruffene Wüstenstadt.

Und – abgesehen von einigen «Immer-Muffeln» – war die Stimmung generell als ausserordentlich positiv zu werten.

APS: Wer bringt was?

Canon hielt mit ihrer APS-Überraschung bis zum Tag der Eröffnung dicht. Die APS-Ka-

mera heisst «IXUS» (in Amerika «Elph»), eine Miniaturkamera in der Grösse einer Zigarettenpackung mit einem Zoomobjektiv von 24–48 mm. Zu einem späteren Zeitpunkt wird Canon die Kompaktkamera IXUS AF mit einer 25 mm-Festbrennweite und die

Fortsetzung Seite 3

4 APS

Im APS-Spezial dieser Ausgabe präsentieren wir die neuen Kameramodelle von Nikon: Drei Grundmodelle und insgesamt sechs Varianten sind angesagt.

6 SVPG

Sollten Sie die Generalversammlung der SVPG in Baden vom 4./5. Februar verpasst haben, informiert Sie unser Bericht auf Seite 6 über das Wichtigste.

9 Agfa

Eine Übersicht über die aktuellen Farbpapiere und ihre technischen Eigenschaften finden Sie auf Seite 9. Für Laborbesitzer unbedingt lesenswert.

10 Labor

Metolab Laboreinrichtungen von Meteor-Siegen bestehen aus Normteilen, die sich individuell für alle Platzverhältnisse kombinieren lassen. Details dazu auf Seite 10.

11 Minolta

Minolta präsentierte eine Edelkompaktkamera und will damit den erfolgreichen Modellen von Nikon und Contax die Stirn bieten. Was kann sie, und wieviel kostet sie?

13 Colour Art

Colour Art International, die weltweit bedeutendste Vereinigung kreativer Porträtfotografen, hat in Lillehammer ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert. Bronze für einen Schweizer!

SAMSUNG

FOCUSED ON YOU

ZOOMT 17'270 MEILEN PRO STUNDE

ZOOMT 38-140 MM IN 2 SEKUNDEN

AERODYNAMISCHES
DESIGN VON DER NASA

ERGONOMISCHES
DESIGN VON F.A. PORSCHE

KOMPLEXE BEDIENUNG

EINFACHE BEDIENUNG

INTERNATIONAL **BEWUNDERT**

INTERNATIONAL **AUSGEZEICHNET**

FOTOGRAFIERT DIE ERDE

FOTOGRAFIERT DIE MENSCHEN

Die ECX 1,
ein
Meisterwerk
in
Technik
und Design



TWO COOL

Zuppinger AG
Letzigraben 176
8047 Zürich
Tel. 01/491 77 88
Fax 01/493 47 16



Fortsetzung von Seite 1

IXUS 4x Zoom 22,5 bis 90 mm vorstellen. Ebenfalls bereits auf der PMA wurde die Spiegelreflexkamera EOS IX gezeigt, die auf APS ausgelegt ist und den üblichen EOS-Objektivanschluss besitzt.

Fuji präsentiert ein breites Sortiment mit zwei Einfilmmarkas (mit und ohne Blitz), einer Fixfokuskamera Fotonex 10, einer Minikamera Fotonex 100 mit 25 mm-Objektiv, die etwas der bisherigen Super DL-Mini nachempfunden ist, einer Fotonex 250 Zoomkompaktkamera mit einem Objektiv 25–55 mm, einem Topmodell Fotonex 300 Zoom mit einem Dreifachzoom 30–90 mm sowie einer Spiegelreflexkamera mit fest eingebautem Objektiv 25–100 mm. Weiter plant Fuji drei Peripheriegeräte für die Bildbetrachtung am Fernsehgerät, einen Scanner für die Bildübernahme in jeden PC und eine Workstation für die Bildbearbeitung.

Kodak hat insgesamt neun Kameramodelle gezeigt, von denen vorläufig jedoch nur vier in der Schweiz eingeführt werden: Die Kodak Advantix 2000 ist ein Günstigmodell mit einem Fixfokusobjektiv von 25 mm Brennweite, die Kodak Advantix 3100 ist mit einem Zweizonen-Autofokussystem ausgestattet, die Advantix 3600ix verfügt über eine Magnetdatenspeicherung, und die Advantix 4100ix besitzt ein Dreifachzoom 30–60 mm. Unter den fünf weiteren Modellen, die (noch) nicht in der Schweiz erhältlich sein werden, befindet sich die Einfilmmarkas Advantix Fun-saver und das Spitzenmodell mit Vierfachzoom Advantix 5600ix.

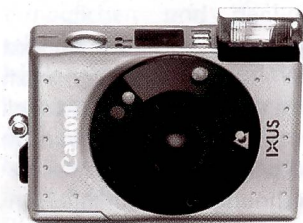
Nikon zeigte die drei Kameramodelle, die auf den Seiten 4 und 5 ausführlich beschrieben sind.

Minolta verblüffte mit dem Spiegelreflexmodell Vectis S-1, dessen Strahlengang nicht über ein platzraubendes Dach-

kantprimsa sondern über Spiegel seitlich umgelenkt wird. Normalobjektiv ist ein 28–56 mm, fünf weitere Objektive sind dazu geplant. Das APS-Zoomkompaktmodell Vectis 40 besitzt ein Vierfachzoom 30–120 mm. Die ultrakompakte Vectis 25 siedelt sich mit einem 30–75



Die Minolta Vectis S-1 APS-Spiegelreflexkamera.



Überraschung von Canon: APS-Miniaturkamera IXUS.

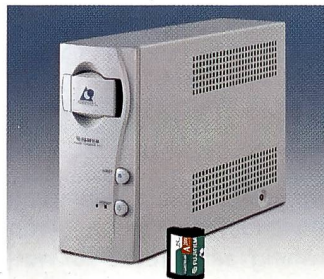
mm-Objektiv in der oberen Mittelklasse an, während die Vectis 20 (Objektiv 30–60 mm), Vectis 10 (25–50 mm) und die Vectis UC mit einer 25 mm-Festbrennweite das Angebot nach unten abrunden. Als Peripheriegerät stellte Minolta den Photo-Player VP-1 vor, der sich zur Bildbetrachtung

von APS-Filmen am Fernseher eignet.

Neben den «System Developing Companies» gab **Agfa** klar zu verstehen, dass sie bei APS-System von Anfang an dabei sein werden. Die Agfa «Easy» ist bislang die einzige Einfilmmarkas, bei der das Format auf HDTV und Panora-



Fuji präsentiert eine APS-«All-in-one»-Kamera.



Der APS-Scanner von Fuji bringt APS-Aufnahmen in den PC.

ma umgestellt werden kann. Die Agfa «Easy» ist bislang die einzige Einfilmmarkas, bei der das Format von HDTV auf Panorama umgestellt werden kann. Das Gerücht, dass Agfa ab photokina wieder ins Kamerageschäft einsteigen wird, hat auf der PMA an Glaubhaftigkeit gewon-

nen, allerdings ohne offizielles Statement.

Bereits vor der Markteinführung am 22. April werden verschiedene Lizenznehmer ihre APS-Modelle vorstellen, darunter zum Beispiel **Yashica** mit einer Kompaktkamera mit 25 mm-Objektiv und einem 2x-Zoomkamera 30–60 mm. Auch **Vivitar** präsentierte zwei Modellen, wobei noch nicht feststeht, ob diese ausschliesslich für den amerikanischen oder auch für den europäischen Markt vorgesehen sind. Logisch, dass auch der Filmhersteller **Kodak** auf APS setzen: sie hat einen APS-Film mit ISO 400 und fünf Kameramodelle angekündigt, von der Unterwasser-Einfilmmarkas bis zum Zoommodell 30–60 mm.

Neben den APS-Neuheiten stiess das neue KB-Spiegelreflexmodell **Contax AX** auf höchste Beachtung, mit der Contax nun auch mit zu den Autofokusanbietern gehört. Die Kamera beschreitet mit ihrem AF-Prinzip allerdings einen völlig neuen Weg, in dem die Lage der Filmebene distanzabhängig verändert wird. Die neue Technologie schränkt die Aufnahme Frequenz dieses Contax-Topmodells – das die bisherigen Contax-Objektive aufnimmt – keineswegs ein, leistet sie doch beachtliche fünf Bilder pro Sekunde.

Auch die digitale Fotografie wird zusehends auch im Amateurbereich ein Thema. So überraschte **Yashica** mit der Digitalkamera DA-1, die ebenso kompakt ist, wie eine konventionelle Taschenkamera. Zweifellos dürften in diesem Bereich bald weitere Produkte zu erwarten sein.

Tm



Neue Autofokus-Technologie von Contax: Die neue Contax AX verändert bei der Scharfeinstellung die Lage der Filmebene.

Mehr PMA-Neuheiten

lesen Sie in der nächsten Ausgabe von

FOTOintern